

Wandern und Wellness im Bayerwald

Der Bayerische Wald rüstet auf: Neue Wellness- und Wanderangebote 2011 – Luxus und Wohlfühlambiente in einem familiären Rahmen

In den letzten Jahren hat sich die Ferienregion zwischen Arber und Nationalpark nicht nur zu einem einzigartigen Wanderparadies entwickelt, sondern auch zu einem Eldorado für Wellnessbegeisterte.

Im Kampf um den Gast erweitern viele Urlaubsgemeinden ihre Wanderwege und arbeiten immer mehr auch überregional zusammen. Das beste Beispiel ist der Premium-Wanderweg „Goldsteig“, der von der Oberpfalz bis zum südlichen Bayerischen Wald



In den letzten Jahren wurden viele Hotels mit zum Teil erheblichen Investitionssummen zu wahren Wellnesstempeln ausgebaut. Bild: www.traum-wellnesshotels.de

ein unvergleichliches Wandererlebnis bietet. Hier kann der Wanderer von

Marktredwitz bis Passau auf zwei Varianten den Bayerischen und Oberpfälzer

Wald auf Wanderschuhen erkunden. Und noch ein weiterer Wanderweg macht

in diesem Jahr Schlagzeilen: Der Goldene Steig wird 1000 Jahre. Ein Millennium, das die Geschichte des einst so florierenden Salzhandels von Bad Reichenhall über Passau und den Bayerischen Wald bis zum Böhmerwald vergegenwärtigt.

Bayern und Böhmen feiern dieses Jubiläum mit einem Feuerwerk an Veranstaltungen, Ausstellungen, Vorträgen und Festspielen gemeinsam.

Und was gibt es schöneres, als nach einer ausgedehnten Wanderung in einem schönen Wellnesshotel zu relaxen? Hier haben in den letzten Jahren zahlreiche Hotels ihre Häuser mit zum Teil erheblichen Investitionen zu wahren Wellnesstempeln ausgebaut. Dieses Wellnessparadies direkt vor den Toren Regensburgs gilt es nun zu erkunden.

Die „Traum-Wellnesshotels“, ein Zusammenschluss der besten 4-Sterne Wellnesshotels in Ostbayern, können hier als Vor-

reiter genannt werden. Mit Investitionen von über 50 Millionen Euro wurden sowohl der Wohnbereich wie auch der Wellnessbereich erweitert. Luxus und Wohlfühlambiente in einem familiären Rahmen zeichnen diese Hotels aus.

Keine Bettenburgen sind hier entstanden, sondern Hotels mit einem persönlichen Engagement, die eigentümergeführt den Gast rundum verwöhnen möchten. Dabei geht der Trend ganz deutlich zu noch mehr Inklusivurlaub zu erschwinglichen Preisen.

Ob es nun das Gläschen Sekt zum Frühstück oder das umfangreiche Nachmittagsbuffet ist, der Gast soll sich um nichts kümmern müssen und wird rundum verwöhnt. Besonders gestresste Städter gönnen sich immer öfter bei einem Kurzurlaub eine Auszeit vom Alltag.

TRAUM-WELLNESSHOTELS BIETEN KENNENLERN-ANGEBOT:

Eingebettet in die natürliche Landschaft Ostbayerns erschließt sich ein ausgedehntes Kultur- und Freizeitangebot vom Kötztlinger Land (jüngstes Kneipp-Heilbad, Badewelt AQA-CUR, Kötztlinger Pfingstritt) über das Zellertal (Weinfurtner Glasdorf) und Bodenmais (Großer Arber,

Silberberg) bis zum Nationalpark Bayerischer Wald (Tierfreigelände, Baumwipfelpfad, Lusen) und das Golf- und Thermenland bei Bad Füssing.

„Traum-Wellnesstage“: Garantierte Leistungen in allen Traum-Wellnesshotels:

- * Vier Übernachtungen
- * reichhaltiges Frühstücksbuffet
- * Nachmittagsbuffet
- * Abendmenü
- * Nutzung aller Wellnessrichtungen
- * Badekorb

- * Eine Aroma-Teilkörper-Massage
- pro Person im Doppelzimmer ab 392 Euro (plus Kurtaxe).
- Je nach Hotel unterschiedliche Zimmerkategorien und z.T. weitere kostenlose Zusatzleistungen. Hotel unterschiedlich sein.